



INHALT

Entfernung von kleinen Kratzern und Rost	03
Reinigung von Betonanhaftungen	04
Reinigung mit dem Hochdruckreiniger	05
Reinigung mit dem Rotationsreiniger	06
Aufbereitung für SB3-Anwendung	07

BILDNACHWEISE

> alkus AG oder alkus AG / Jens Ellensohn, bis auf folgende:

S. 7

- > iStock, kaarsten, bearbeitet (oben)
- S. 8
- > iStock, phillipb81 (unten)
- S. 10
- > iStock, PeskyMonkey, bearbeitet

ENTFERNUNG VON KLEINEN KRATZERN UND ROST



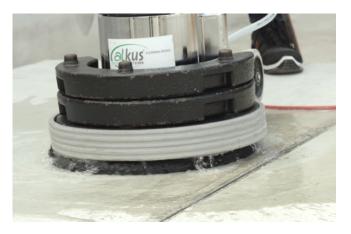
1

Kratzer und Überstände zwischen 0,5 mm bis 1,0 mm können mit dem alkus® Farbkratzer abgezogen werden.



2

Mit dem alkus® Farbkratzer können auch Rückstände von kleinflächigen Rostanhaftungen beseitigt werden.



3

Bei grossflächigen Rostrückständen kann die alkus® Platte alternativ auch mit dem Rotationsreiniger gereinigt werden.



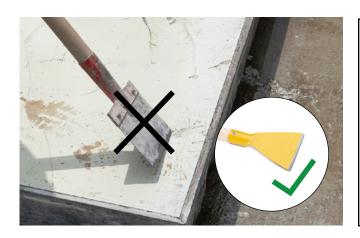
4

Hinweis:

Durch die korrekte Lagerung der Rahmenelemente mit Stapelhilfen/Abstandhalter können Rostanhaftungen minimiert werden.



REINIGUNG VON BETONANHAFTUNGEN



1

alkus® Betonschaber

Hinweis:

Bei Verwendung von Schabern sollte darauf geachtet werden, dass die alkus® Platte nicht verkratzt wird. Bei grober Betonanhaftung kann die Platte mit dem alkus® Betonschaber gereinigt werden.



REINIGUNG: HOCHDRUCKREINIGER



1

Die alkus® Vollkunststoffplatte kann mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.



2

Bis zu 1000 bar möglich.



3

Minimaler Abstand bei 1000 bar: >30 cm

Zusätzlich "Dreckfräser" oder "Rotationsdüse" empfohlen.

Hinweis:

Sollten durch die Hochdruckreinigung Beschädigungen auf der alkus® Platte entstehen, muss die Bedüsung oder der Abstand angepasst werden.



REINIGUNG: ROTATIONSREINIGER



Reinigung Video: www.youtube.com/alkusAG





1

Für die Reinigung mit dem Rotationsreiniger werden Aufnahmepads für Gitterschleifscheiben eingesetzt. Je nach Verschmutzungsgrad werden Gitterschleifscheiben in div. Körnung verwendet.

- A alkus® Treibteller, inkl. Igelplatte
- **B** Reinigungspad für Rotationsreiniger
- **C** Gitterschleifscheibe
- **D** Zusatzgewicht



2

Die Effizienz der Reinigung mit einem Rotationsreiniger kann durch ein Zusatzgewicht verbessert werden.



3

Um das Schleifgut und Schmutz aus dem Reinigungsbereich zu spülen und das Reinigungspad und Schleifgitter sauber zu halten, wird empfohlen, mit Wasser zu reinigen. Durch die Reinigung werden nicht nur Schmutz- und Betonreste entfernt, sondern auch Nagel- und Kratzerüberstände plan geschliffen.



4

Ein weiterer positiver Effekt ist die Politur der alkus® Oberfläche und in weiterer Folge geringere Betonanhaftungen beim Ausschalen. Zum Schluss wird das Schmutzwasser mit dem Wasserschieber abgezogen.



EMPFEHLUNG AUFBEREITUNG alkus® FÜR SB3-ANWENDUNG

Die Oberfläche einer alkus[®] Schalungsplatte muss dringend bei SB3-Anforderungen vor dem ersten Betoniereinsatz vorbehandelt (mattiert) werden. Diese Empfehlung soll als Leitfaden fungieren. Alle Angaben ohne Gewähr.

Die alkus® Platte trägt nur zu einem Teil zu einer guten Sichtbetonoberfläche bei, da Betonrezeptur, Trennmittel, Trennmittelauftrag, etc. ebenfalls erheblichen Einfluss haben.

Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne beratend zur Seite, damit Sie die gewünschte Sichtbetonoberfläche erfolgreich erstellen.



1

alkus® ausrichten und von Verunreinigungen wie Spänen oder anderen Verschmutzungen reinigen (wenn vorhanden mit Druckluft).



2

Rotationsreiniger mit Zusatzgewicht und 320er Gitterschleifscheibe inkl. Wasserzufuhr vorbereiten.



3

Die Oberfläche mehrmals mit dem Rotationsreiniger behandeln (längs und quer). Dieser Schritt ist zwingend "nass", d.h. mit permanenter Wasserzufuhr, durchzuführen.



EMPFEHLUNG AUFBEREITUNG alkus® FÜR SB3-ANWENDUNG



4

Wasserreste mit einem neuen sauberen Wasserschieber abziehen, bis die Oberfläche vollständig trocken ist. Achtung: Den abgezogenen Bereich nicht mehr mit Schuhen betreten!



5

Schalöl (Trennmittel) mittels Drucksprühgerät mit Edelstahldüse als leichten Sprühnebel auftragen (Wichtig: min. 6 bar Betriebsdruck im Sprühgerät und Sprühnebel). Es ist zu beachten, dass keine lange Lagerung mit Schalöl erfolgen darf, da sich ansonsten Staub und andere Schmutzpartikel auf der Oberfläche sammeln und ebenfalls die Betonoberfläche beeinflussen können.



6

Da das Schalöl mittels Drucksprühgerät und Sprühnebel aufgebracht wurde, gibt es keine weiteren Schritte vor der Betonage. Im Zweifelsfall und bei einer zu hohen Menge an Schalöl, das überflüssige Schalöl wieder mit dem Wasserschieber gleichmässig und in eine Richtung abziehen (Vorsicht: keine Streifenbildung an der Oberfläche). Achtung: siehe Punkt 4.



7

Betonage durchführen.



EMPFEHLUNG AUFBEREITUNG alkus® FÜR SB3-ANWENDUNG





Beim Ausschalen ist darauf zu achten, dass die Oberfläche nicht verkratzt oder beschädigt wird (Abstand beim Hochziehen mit dem Kran).





Abstossen von Betonresten mit Betonschaber ist bei SB3 Anforderungen nicht zu empfehlen. Restbeton mit Hochdruckreiniger entfernen. Bis max. 1.000 bar Druck. Es wird empfohlen, eine Rotationsdüse zu verwenden. Düse und Druck müssen aufeinander abgestimmt sein, um Oberflächenschäden an der alkus® Platte zu vermeiden.



10

Nach jedem Ausschalen des Elementes ist dringend zu empfehlen, die Schalhaut nochmals zu reinigen (Punkt 3 – 6 wiederholen).

Wichtig: Handling muss sorgfältig und behutsam durchgeführt werden, da ansonsten Kratzer auf der Oberfläche auftreten können, diese sind im Betonbild sichtbar (z.B. Bleistift- oder Schuhabdrücke). Gerne beraten wir Sie bei Ihrem Sichtbetonvorhaben.





alkus® | innovative systems

Vertrieb & Marketing

alkus AG Industriering 40 9491 Ruggell Liechtenstein

Telefon: +423 236 0030 E-Mail: mail@alkus.com

www.alkus.com

Vertrieb & Marketing USA

alkus North America Inc. 62-64 Enter Lane Islandia NY 11749 USA

Telefon: +1 616 490 4174 E-Mail: mail@alkus.com

www.alkus.com

Forschung & Entwicklung

alkus GmbH & Co. KG Kunststoffverbundsysteme Kreuzertalgasse 3 72202 Nagold Deutschland

Telefon: +49 7452 883 9110 E-Mail: mail@alkus.de

www.alkus.de